

## DER NIEDERSÄCHSISCHE MINISTER FÜR WISSENSCHAFT UND KUNST

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

(Bitte bei Antwort angeben)

Mein Zeichen  
Z 5-04 033(83)-13

(0511)

Bearbeiter  
120-8886

Hannover

29.11.83

Vermittlung  
120-1

Haushaltsführung 1983;

hier: Besetzung einer Planstelle mit zwei Beamten

Bezug: Bericht vom 24.10.83 - V 2.1-3/07/01-Kr/Te -

Nach dem Entwurf des Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 1983 (Nachtrags- haushaltsgesetz 1983) werden die Allgemeinen Bestimmungen Nr. 2 Abs. 2 e) dahingehend geändert, daß es künftig zulässig ist, soweit es die beamtenrechtlichen Vorschriften zulassen, Stellen der planmäßigen Beamten, der beamteten Hilfskräfte sowie der Angestellten und Lohnempfänger für Teilzeitkräfte in folgender Weise zu besetzen:

- 1 Stelle für zwei Teilzeitkräfte
- 2 Stellen für drei Teilzeitkräfte
- 3 Stellen für vier Teilzeitkräfte.

Dabei darf die regelmäßige Gesamtarbeitszeit der Teilzeitkräfte die regelmäßige Gesamtarbeitszeit der jeweils geringeren Zahl vollbeschäftigter Kräfte nicht übersteigen.

Vorbehaltlich der Verabschiedung dieser Regelung durch den Landtag wird damit Ihrem Anliegen Rechnung getragen. Der Haushaltsvermerk Nr. 4 zum Stellenplan des Kapitels 06 13 wird im Rahmen des Endausdrucks des HP 1984 gestrichen.

Im Auftrage  
Jakobi



Beglaubigt:

Sommer  
AngestellteNIEDERSÄCHSISCHES MINISTERIUM  
FÜR WISSENSCHAFT UND KUNST

3 HANNOVER, den 10. Januar 1984

Prinzenstr. 14

Postfach 281

Fernsprecher: (0511) 190-

Vermittlung: (0511) 1901

Telex: 0922408

2014 - 03 040/1

Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kunst, Prinzenstr. 14, 3 Hannover

Universität Oldenburg  
2900 OldenburgUniversität Osnabrück  
4500 OsnabrückHochschule Hildesheim  
3200 HildesheimHochschule Lüneburg  
2120 Lüneburgnachrichtlich:  
Universität Göttingen  
3400 GöttingenUniversität Hannover  
3000 HannoverTechnische Universität Braunschweig  
3300 BraunschweigTechnische Universität Clausthal  
3392 Clausthal-ZellerfeldHochschule für Bildende Künste  
Braunschweig  
3300 BraunschweigHochschule für Musik und Theater  
Hannover  
3000 Hannover

Durchführung der Personalmaßnahmen im Rahmen der Verminderung der Ausbildungskapazität in der Lehrerausbildung;  
hier: Bekanntgabe freier Stellen

In den vergangenen Monaten sind in einer Reihe von Fällen freie Stellen mit Rücksicht auf das Vorhaben, die Ausbildungskapazität in den Lehramtsstudiengängen zu reduzieren, nicht zur Wiederbesetzung freigegeben worden. Soweit auf diesen Stellen Aufgaben wahrgenommen wurden, die auch künftig erfüllt werden